

INFORMATIONSBLETT - Oktober 2024

*2 Urgesteine des CdL gehen in den Ruhestand: **Emile Piraux**, Direktor und Qualitätsmanager, und **Annette Königs**, stellvertretende Direktorin und Leiterin der Zertifizierungsabteilung.*

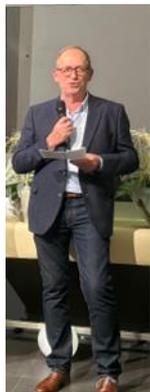
Es war geplant, es war angekündigt, es ist passiert!



Die Pensionierungen von Annette und Emile, die bereits im letzten Jahr öffentlich angekündigt wurden, sind nun wirksam geworden. Beide sind am 1. November in Pension gegangen. Wir konnten diesen Termin natürlich nicht verstreichen lassen, ohne ihnen öffentlich zu **gratulieren** und ihnen für ihre Karriere und die enorme Arbeit zu **danken**, die sie in all den Jahren geleistet haben, um die Qualität der Milch, ihrer Produktionsmittel und der Beziehungen zwischen Erzeugern und Käufern ständig zu verbessern, sowie für die Entwicklung anderer Dienstleistungen für den Agrar- und Lebensmittelsektor fortzusetzen. Außerdem hinterlassen sie uns allen, sowohl den Mitarbeitern als auch den Akteuren der betroffenen Sektoren, das Instrument "CdL", das sie im Laufe der Zeit weiterentwickelt haben und das sie uns in sehr guter Gesundheit hinterlassen.

Ein kurzer Rückblick auf ihre jeweiligen Karrieren und nebenbei ein kleines Stück Geschichte des CdL, das in diesem Jahr sein 60-jähriges Bestehen feierte:

Emile, der im Juni 1984 seinen Abschluss als Industrieingenieur machte, trat 1985 nach seinem Militärdienst in die Milchstation von Gembloux ein.



Er trat dann 1990 in das Milchkomitee von Soignies ein und blieb dort zehn Jahre lang. Der Übergang zum 3. Jahrtausend ging nämlich mit der Fusion des CdL von Soignies mit dem von Battice einher (das seinerseits bereits aus der Fusion der CdL der Provinzen Lüttich, Namur, Luxemburg und Wallonisch-Brabant hervorgegangen war), und das alles am heutigen Standort, an dem bereits Annette arbeitete und der von Herrn Muller mit eiserner Hand geleitet wurde. Auch Emile wanderte beruflich vom Hennegau auf das Herver Plateau in der Provinz Lüttich, wo er im Jahr 2000 Direktor des CdL wurde und es bis zum Ende blieb. Diese Art von Fusion, die einen Umzug einschließt, bringt immer große Herausforderungen mit sich, und Emile hat sie perfekt gemeistert. Danach hat er das CdL immer weiterentwickelt, sowohl in Bezug auf die Dienstleistungen als auch auf die Infrastruktur. Hier einige markante Etappen:

In den Jahren 2000 und 2001 wurden neben dem Veränderungsmanagement und der neu einzurichtenden Organisation auch die Labors für die Milchzusammensetzung und -qualität stark modernisiert.

In den Jahren 2012 und 2013 wurden das Labor "Tiergesundheit" (Tiergesundheitsanalysen an Tankmilch) und die neuen Büros der Zertifizierungsabteilung gebaut.

Im Jahr 2015 wurden die Dächer der Gebäude mit Photovoltaikanlagen bedeckt und das CdL integrierte "Agrolab", das Lebensmittellabor (alle Sektoren), das heute ein fester Bestandteil unserer Struktur ist.

Im Jahr 2018 wurde eine neue Empfangshalle gebaut, die den Gebäuden des CdL die moderne Gestalt verleiht, die wir heute kennen, und dazu beiträgt, die Qualität seiner Dienstleistungen immer weiter zu verbessern.

Annette, die 1984 ihren Abschluss in Germanistik machte und vorübergehend keine Anstellung im Bildungswesen hatte, kam 1985 "zufällig" zum CdL in Battice, um Englischunterricht zu geben ... und wurde dann dank ihrer Schreibfertigkeiten zum Multitasker im Sekretariat.



Sie wurde schnell sehr vielseitig (Arbeit im Labor, "Chauffeurin", ...) und entwickelte ausgezeichnete Kenntnisse über Molkereien, Verständnis für die Branche und ein echtes Netzwerk. Von 1996 bis 2000 wurde sie in Halbzeit an den CBL (dem Belgischen Milchindustrieverband) in Leuven abgeordnet, wo sie sich insbesondere mit der Milchsammlung und den Arbeitsgruppen "Butter" und "Milchpulver" befasste.

Im Jahr 2000 kehrte sie dann zum CdL von Battice zurück und wurde im selben Jahr stellvertretende Direktorin.

Natürlich war sie zusammen mit Emile aktiv an der Fusion mit dem CdL Soignies im selben Jahr beteiligt.

Neben ihrer Beteiligung an der Entwicklung des CdL und des Sektors ist Annettes größte Leistung, dass sie die treibende Kraft war und die Einführung des QFL (Label "Qualität Milchsektor) in Wallonien ermöglicht hat, was keine leichte Aufgabe war.

Trotz anfänglicher Feindseligkeit und manchmal sogar Aggressivität blieb Annette hartnäckig und scheute keine Mühen, um den wallonischen Erzeugern alles zu erklären und zu versuchen, sie zu überzeugen.

Die ersten Zertifikate wurden im Jahr 2000 ausgestellt und die Zertifizierung konnte sich verbreiten und wurde insbesondere von den Molkereien vorgeschrieben, um ein hohes Qualitätsniveau der Erzeugung zu erreichen, das letztlich allen Beteiligten und der Gesellschaft zugutekommt.

Auf das Entstehen des QFL folgte die Einrichtung der Abteilung "Zertifizierung" im CdL, die die Zertifizierung zahlreicher anderer Spezifikationen innerhalb und außerhalb des Milchsektors ermöglichte, und heute sogar darüber hinaus, da das CdL auch für die Bio-Zertifizierung zugelassen ist, natürlich im Primärsektor, aber auch in der Verarbeitung und im Vertrieb.

Emile Piraux: "Nach fast 40 Jahren in der Branche und 25 Jahren an der Spitze des CdL werde ich ein neues Kapitel in meinem Leben beginnen. Mit diesen Zeilen möchte ich Ihnen herzlich für all die Jahre der guten und loyalen Zusammenarbeit danken, für die branchenübergreifenden Treffen, die die Verbesserung der Qualität der wallonischen Milch ermöglicht haben.

Dank des gesamten Teams hat sich unsere Organisation gut entwickelt, ist vielfältiger geworden, um ihre Unabhängigkeit zu bewahren, mit dem Ziel, den Herausforderungen des Berufs gerecht zu werden. Ich danke den Direktoren, den Mitgliedern der Generalversammlung, den Erzeugern, den Käufern, unseren Kunden, unseren Partnern, ... für ihr Vertrauen in all diesen Jahren. Mit Jean-François Heymans als Direktor, Nina Sparacino, die mich im Bereich Qualität ersetzt, und dem gesamten bereits vorhandenen Team übergebe ich das CdL in gute Hände. Jean-François wird mit seiner Dynamik, seiner Professionalität und seiner Erfahrung den bereits eingeschlagenen Weg fortsetzen und das CdL weiterentwickeln, indem er sich neuen Herausforderungen stellt. Vielen Dank für alles und weiterhin viel Erfolg!"

Annette Königs: "Nach 40 Berufsjahren ist für mich nun die Zeit gekommen, ein neues Leben als Rentnerin zu führen, in dem Familie, Sport, Kultur ... einen größeren Stellenwert einnehmen können. Ich bin glücklich darüber, aber auch ein wenig traurig, weil ich Kollegen und Bekannte verlasse, mit denen ich eine intensive berufliche Zeit verbracht habe. Bei diesen Erinnerungen an gemeinsame Momente wird mir warm ums Herz : sie werden mich noch lange begleiten.

Ich gehe mit Zuversicht und übergebe den CdL in gute Hände. Nina, die die Leitung der Zertifizierung übernimmt, verfügt nicht nur über große fachliche und menschliche Qualitäten, um die ihr übertragenen Aufgaben zu erfüllen, sondern sie wird auch einen modernen Wind und eine neue Dynamik in den Dienst bringen. Sie wird auf ein Team zählen können, das schon immer zusammengeschweißt, dynamisch und bereit war, sich den Herausforderungen zu stellen.

Tausend Worte des Dankes reichen nicht aus, um Ihnen meine ganze Anerkennung zu zeigen!"

Die Partner und Mitarbeiter des CdL wollten Annette und Emile für ihre außerordentliche Arbeit und Hingabe bei verschiedenen Gelegenheiten starke Anerkennung zollen und ihnen danken.

Der erste Höhepunkt war die GV am 19. April 2024, bei der auch das 60-jährige Bestehen des CdL gefeiert wurde. Anschließend wurden bei verschiedenen Treffen verschiedene Ehrungen durch Partner vorgenommen.

Der letzte Höhepunkt war ein Abend, der eigens zu ihren Ehren von den Mitarbeitern und dem Verwaltungsrat am 11. Oktober veranstaltet wurde.

Viele Fotos von diesen Veranstaltungen finden Sie auf unseren Facebook- und LinkedIn-Seiten.



Annettes Ansprache bei der Ehrung unserer beiden Jungrentner durch den Präsidenten des CdL, Christian Diet, anlässlich des 60-jährigen Bestehens des CdL

Folgen Sie uns auf unseren sozialen Netzwerken:



[Facebook](#)



[LinkedIn](#)